

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 70 (1944)  
**Heft:** 15

**Illustration:** Die Entschuldigung der SBB, wurde nötig wegen der seinerzeitigen Ueberzahlung [...]  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

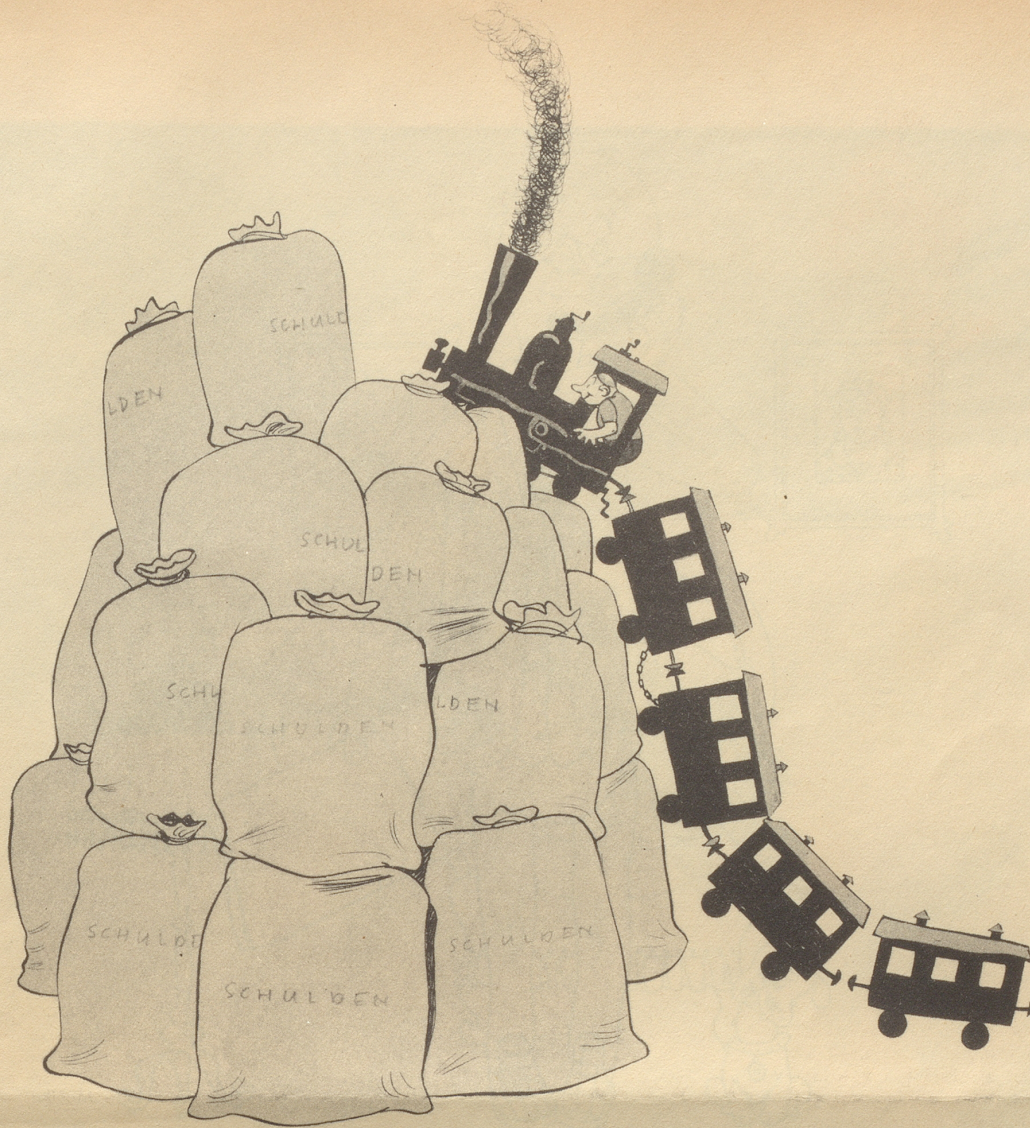
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Die Entschuldung der SBB. wurde nötig wegen der seinerzeitigen Ueberzahlung, durch den Verlust des Transport-Monopols, durch die ihr im Krieg 1914/18 überbundenen außerordentlichen Leistungen, die ungenügenden Abschreibungen, das Fehlen eines verantwortlichen Kapitals und durch das Pensionskassen-Defizit. Die Schulden der SBB. betragen 3 Milliarden Fr. Der Bund übernimmt 1,2 Milliarden Fr. und stiftet ein Dotationskapital von 400 Millionen Fr.

Churz und schlicht sei hier gezeigt  
 Wohin unser Bähnli schteigt,  
 Und so sieht denn jedes Chind  
 Dafz wir Optimischten sind!

### Lieber Nebi!

Neben der Stadtschule bestehen in Chur auch eine katholische Primarschule und eine katholische Sekundarschule auf dem sogenannten Hof. Früher, vor vielen Dezennien, herrschte ein recht

gespanntes Verhältnis zwischen den städtischen und den Hofschülern, dann und wann kam es zu Raufereien. Eines Tages gerieten zwei Erstkläfyer aneinander und kämpften mit wechselndem Erfolg. Ein weiterer Stadtschüler schaute zu und ermunterte seinen Klassegenossen durch Zurufe. Schließlich unterlag der Hofschüler und fing an zu weinen. Der Zuschauer hatte aber wenig Mitleid. Statt zu trösten rief er ihm zu: «Gschiet dier ganz recht, warum bischt katholisch.»

M.



**CASA BASEL**  
 TICINESE Steinenvorstadt 14  
**HOTEL-RESTAURANT**  
 Mod. Zimmer mit fl. | Sie essen ganz  
 Wasser u. Tel. Fr. 4.50 | vorzüglich!  
 Tel. 3 78 18 Neue Leitg.: J. H. Geissler



**Mido MULTIFORT**  
 100 % wasserdicht, stoß- und fallgesichert, antimagn., Edelstahlgehäuse etc.  
 50 verschiedene Modelle  
 Herrenuhr . . . . . Fr. 83.—  
 do. mit Selbstaufzug . . . . . Fr. 118.—  
 Damenuhr . . . . . Fr. 96.—  
**FISCHER, Seefeldstraße 47, ZÜRICH 8**  
 Ankauf aller Uhren

**SCHWEIZERHOF  
 BERN**

*die Visitenkarte  
 der Bundesstadt*

J. GAUER